



INFO

Das Vereinsmagazin
der Pfadi Sport Gruppe Lyss

Saison 2016/17

Ausgabe März 2017

www.psglyss.ch

Sponsoren

Hauptsponsor

RAIFFEISEN

Co-Sponsor


sport and more | lyss

Nachwuchssponsoren


ELEKTROHUGLI LYSS


Schwab-Keller AG
Uhrentechnik
Medizintechnik


ZURICH®


seelandgas


RUEFLI
BIEL-BIENNE


edi
Erlösorganisation AG


autobahngarage.ch

Partner

Ausrüstung

Hummel

Asics

Print

Elvadata

Hospitality

Hotel Weisses Kreuz

Klima

Weger GmbH

Unifil AG

Transport

Eicher Kleinbusse GmbH

INHALT

Der Präsident hat das Wort	5
Eröffnung Nespoly	6
Anlässe	9
Herren 1	10
Damen 1	16
Herren 2	20
Damen 2	24
Herren 3	26
Herren 5	27
Junioren U19 (SG Handball Seeland)	28
Juniorinnen U18	32
Junioren U17 Inter (SG Handball Seeland)	36
Junioren U17	38
Junioren U15	40
JuniorInnen U13	42
JuniorInnen U11 / U9	44
Kids	46
Supporter	50
Gönner	51
Vorstand	53
Trainerinnen und Trainer	54
Weitere Funktionen	57



Raiffeisen wünscht der PSG Lyss eine erfolgreiche Saison.

Die Raiffeisenbank Seeland unterstützt die Pfadisportgruppe Lyss als Hauptsponsor.

Raiffeisenbank Seeland
raiffeisen.ch/seeland

RAIFFEISEN
Wir machen den Weg frei

DER PRÄSIDENT HAT DAS WORT

Von Daniel Stähli,
Präsident

Mit dem Bezug der Nespoly-Halle Anfang Februar sind wir definitiv in eine neue Ära eingetreten. Dies ist ein enormer Meilenstein in der Geschichte der PSG Lyss! Wir haben nun die einmalige Chance, die PSG Lyss gemeinsam weiterzuentwickeln und in die Zukunft zu führen!

Seit meinem Amtsantritt im Sommer 2014 haben wir uns im Vorstand in diversen Workshops mit unserer Strategie auseinandergesetzt. Mit der Nespoly-Halle haben wir nun die zentrale Voraussetzung, um an der Umsetzung unserer strategischen Handlungsfelder zu arbeiten und unsere Ziele erreichen zu können. Auch in Zukunft wollen wir ein gesunder, in Lyss gut integrierter Sportverein mit einem guten Image sein. Wir wollen für alle Mitglieder passende Angebote bieten und sowohl im Nachwuchs-, Leistungs- und Breitenbereich ein Verein mit Modellcharakter in der Handballszene sein. Schon heute sind wir einer der grössten Handballvereine in der Region Bern. Es erfüllt mich jeweils ein wenig mit Stolz, wenn ich an der Delegiertenversammlung des Schweizerischen Handballverbandes gleich viele Stimmen habe, wie z. B. Kadetten Schaffhausen.

Damit wir unsere Ziele erreichen können, sind wir auf die Mithilfe und Unterstützung aller Vereinsmitglieder angewiesen.

Wir suchen zurzeit für verschiedene Chargen motivierte und interessierte Personen, die mit anpacken wollen. Nur gemeinsam werden wir es schaffen, die anstehenden Herausforderungen zu meistern. Ich bin persönlich überzeugt, dass wir es schaffen werden, die PSG Lyss erfolgreich in die Zukunft zu führen.

Ich danke allen Vereinsmitgliedern herzlich für ihren Einsatz für die PSG Lyss. Mein Dank geht aber auch an alle Sponsoren, Gönner, Eltern, freiwillige Helferinnen und Helfer, Schiedsrichter, Funktionäre, die Gemeinde Lyss und alle, die die PSG Lyss sonst in irgendeiner Form unterstützen.



ERÖFFNUNG NESPOLY

Die neue Sporthalle – endlich offen für alle!

Am Samstag, 4. März war es endlich so weit. Die neue Sporthalle Lyss Nespoly wurde mit einem Nachmittag der offenen Tür der Öffentlichkeit präsentiert. Ganz gemäss der Aufforderung «Alle in die Halle!» strömten rund 400 bis 600 Sport- und Bewegungsfans aus Lyss und Umgebung in die Nespoly, um einen ersten Augenschein zu nehmen. Auch zahlreiche Gönner, die den Bau der Sporthalle erst ermöglicht hatten, waren vor Ort; darunter der Hauptpartner Visana, vertreten durch die Geschäftsstelle Biel.

Bei einer Besichtigung wurden die Anwesenden über die neue Sporthalle informiert, das Rahmenprogramm mit Festwirtschaft, Spiel und Spass für die Kinder und der Cover Band «Bünzlikrachers»

bereitete den Besuchern einen geselligen Nachmittag und gute Stimmung.

Bereits bei der Schlüsselübergabe am 25. Januar war der Startschuss für die sportliche Nutzung der Nespoly gefallen. Nur durch eine ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen Privaten, Sponsoren, Behörden und Politik konnte dieses vorbildliche Projekt realisiert werden. Und das Resultat kann sich sehen lassen: Den Lysserinnen und Lyssern sowie den umliegenden Gemeinden stehen monatlich neu rund 100 zusätzliche Hallenstunden für Vereinsaktivitäten zur Verfügung.

www.nespoly.ch



BRILLEN & KONTAKTLINSEN

OPTIK

OCULARIS



LYSSBACHPARK

STEINWEG 12 / 3250 LYSS

TELEFON 032 384 00 60 / FAX 032 386 20 40

WWW.OCULARIS.CH

ANLÄSSE

Spaghetti-Plausch 01.04.2017

Handballwoche 10.–13.04.2017

Abschluss-Event 22.04.2017

Sponsorenlauf 19.05.2017

Lyssbachmärit 23.–24.06.2017

Generalversammlung 27.06.2017

Lottomatch 04.11.2017



Hinten (v. l. n. r.): Swen Huber (Team-Manager), Patrick Spichiger, Timon Dubach, Ramon Hess, Thomas Schwab, Christian Zurbuchen, Vicente «Ike» Cotrina Cabal (Trainer), Kevin Siegenthaler, David Hügli, Simon Malär, Sebastian Eglin, Christian Tschanz, Dominic Warmbrodt, Moritz Grünig, Berend van der Linden (Physio); Vorne (v. l. n. r.): Simon Christen, Thomas Zitterli, Patrick Schaniel, Michael Baumgartner, Jannick Michel, Sandro Sieber, Dominik Warnecke; Es fehlen: Pascal Hofstetter, Ruedi Joder, Stefan Egger, David Hofer, Julian Gäumann, Pascal Warmbrodt, Eric Zehnder, Francesco Vitti (Torwart-Trainer)

Männer 1. Liga | M1-04 | Gruppe 4

Qualifikation

Team	Spiele	TD	Punkte
1 HS Biel	14	146	28
2 BSV Bern Muri 2	14	44	16
3 US Yverdon	14	18	16
4 West HBC	14	2	14
5 PSG Lyss	14	13	13
6 HV Herzogenbuchsee	14	-3	13
7 Wacker Thun 2	14	-7	12
8 FSG Lausanne-Ville/Cugy 1	14	-213	0

Resultate

Qualifikation

Heimteam	Gastteam	Resultat
PSG Lyss	West HBC	40:32
FSG Lausanne-Ville/Cugy 1	PSG Lyss	20:31
HV Herzogenbuchsee	PSG Lyss	24:21
PSG Lyss	US Yverdon	15:25
BSV Bern Muri 2	PSG Lyss	36:33
PSG Lyss	Wacker Thun 2	33:19
PSG Lyss	HS Biel	23:33
West HBC	PSG Lyss	21:22
PSG Lyss	FSG Lausanne-Ville/Cugy 1	39:21
PSG Lyss	HV Herzogenbuchsee	30:18
US Yverdon	PSG Lyss	26:26
PSG Lyss	BSV Bern Muri 2	17:21
Wacker Thun 2	PSG Lyss	31:22
HS Biel	PSG Lyss	26:14

HERREN 1

«Z Eiss»

Von Thomas Zitterli

Vorbereitung

Auf Grund des Trainerwechsels von Thom, der das Amt nur interimistisch geführt hatte, zu unserer spanischen Ikone Vicente «Ike» Cotrina Cabal und seiner späten Ankunft Mitte Juli war die Vorbereitungsphase für die Mannschaft wahrscheinlich die kürzeste, welche sie je bestritten hatte. Etwas ungünstig auch für unsere neuen Spieler, Sandro Sieber (vom TV Zofingen) und Timon Dubach (von Handball Jegenstorf), sowie Eigenengewächs Ramon Hess. Trotz der kurzen Eingewöhnungsphase konnten wir den Haupttest – den Centravo Cup im heimischen Grien – als gelungen erachten. Nach einem Sieg über die SG Wahlen/Laufen und einem Unentschieden gegen den BSV Bern Muri 2 erreichten wir den Final, welcher allerdings knapp gegen den HS Biel verloren ging (13:15).

Für den Schweizer Cup erhielten wir geografisch gesehen ein absolut unvorteilhaftes Los. Ausgerechnet zum KTV Muotathal mussten wir reisen – und damit nicht genug. Anpfiff der Partie war an einem Donnerstagabend um 20.30 Uhr. Die Begeisterung hielt sich bei uns in Grenzen. Dazu waren ein paar wichtige Spieler abwesend oder verletzt. Nach einem guten Beginn in die Partie und einer 4-Tore-Führung bauten wir kontinuierlich ab. Die knappe 28:26-Niederlage ärgerte

uns, da wir das Spiel eigentlich hätten gewinnen können, und uns so eine lange Heimfahrt bevorstand, auf der wir nichts zu feiern hatten. Jä nu ...

Die ersten drei Saisonspiele

Die Saison begann für uns gleich mit einem Paukenschlag: Derby auswärts gegen den HS Biel, welcher sich auf die neue Saison unter anderem mit unserem Ex-Lysser Beni Steiger verstärkt hatte. Während wir in den ersten 15 Minuten noch mithalten konnten, scheiterten wir bis zum Rest des Spiels an der hervorragenden Verteidigung der Bieler. 14 mickrige geworfene Tore nach 60 Minuten belegen das eindrücklich. Die 26:14-Kanterniederlage war nicht das, was wir uns zum Saisonstart erhofft hatten.

Das zweite Spiel bestritten wir ebenfalls auswärts, gegen die zweite Mannschaft von Wacker Thun. Von dieser Partie erwarteten wir uns mehr als eine Woche zuvor, doch die Anzahl der technischen Fehler und Fehlwürfe blieb auch während den zweiten 60 Minuten der Saison hoch. Auch aus Thun mussten wir mit einer herben Niederlage heimkehren, diesmal hiess es 31:22. Wir wussten, dass wir nicht gleich in Panik ausbrechen mussten, da uns bewusst war, dass es eine Zeit lang braucht, bis die neue Spielphilosophie von Ike greifen würde. Aber das



Impressionen vom Auswärtsspiel gegen Lausanne-Ville/Cugy in der Abstiegsrunde (19:33-Sieg)

Selbstvertrauen litt dennoch unter den ersten beiden Partien.

In der dritten Partie, zu Hause gegen den BSV Bern Muri 2, zeigten wir defensiv eine sehr starke Leistung, unsere Offensive jedoch war noch immer nicht auf Betriebstemperatur. An diesem Tag wären die Berner mal wieder zu schlagen gewesen, stattdessen zogen wir mit 17:21 den Kürzeren. Wir wussten, dass wir auf dem richtigen Weg waren, Geduld war gefragt.

Die kleine Serie der Ungeschlagenheit – und die Inkonstanz

Während einer Baisse nach Yverdon zu reisen, um in der kleinen Halle Léon Michaud zu spielen, wo die Zuschauer auf Bänken direkt neben dem Spielfeldrand sitzen, ist wahrlich nicht das, was man sich wünscht. Wir zeigten aber unsere bis anhin beste Saisonleistung, und hätten dieses Spiel eigentlich gewinnen müssen. Durch wenig zwingenden Abschlussversuche am Ende der Partie resultierte aber «nur» ein Unentschieden, welches und aber etwas Selbstvertrauen zurückgab, schliesslich war es der erste Punktgewinn in der Saison!

Sieben Tage später sollte es soweit sein: Der erste Saisonsieg war Tatsache! Und nicht irgendwie, nein! Mit flüssigem Tempospiel, einer guten Verteidigung und starken Torhütern katapultierten wir den HV Herzogenbuchsee mit 31:18 aus dem Grien. We are back!!!

Nur fünf Tage später der nächste Kanter Sieg: Gegen den inferioren und punktelosen Aufsteiger Lausanne-Ville/Cugy gewannen wir an einem Donnerstagabend im Grien mühelos mit 39:21. Das dritte Spiel in Folge ungeschlagen, der

zweite Sieg in Folge. Es ging definitiv aufwärts.

Das nächste Spiel auswärts gegen den West Handball war dann wieder ein Spiel mit einem Gegner eines ganz anderen Kalibers. Die Westschweizer hatten sich im Sommer mit drei zusätzlichen Ausländern verstärkt und lagen in der Tabelle vor uns. Mit einer sehr guten Leistung in der Abwehr konnten wir die gefährlichen Rückraumschützen jedoch im Zaum halten und einen weiteren Sieg einfahren, wenn auch denkbar knapp (21:22). Mit diesem Sieg hieften wir uns auf den vierten Platz in der Tabelle, was den Gang in die Aufstiegsrunde bedeutet hätte.

Die Rückrunde verlief jedoch nicht nach unserem Gusto, lediglich gegen Wacker Thun 2 konnten wir Revanche nehmen. Gegen Biel, Bern, Yverdon und Herzogenbuchsee verloren wir teils knapp, teils klar und mussten selbst nach zwei klaren Erfolgen in den letzten beiden Spielen gegen Lausanne-Ville/Cugy und West HBC den Gang in die Abstiegsrunde antreten. Bitter, wenn man bedenkt, dass uns nur 1 Punkt zum 4. Platz gefehlt hat.

Die Abstiegsrunde

Unser Ziel in der Abstiegsrunde ist es, uns so schnell wie möglich unter den ersten vier Mannschaften zu etablieren, um nichts mit den Barrage-Spielen oder einem Direktabstieg zu tun haben. Das ist uns soweit in den ersten vier Spielen gelungen. Einzig gegen den HV Herzogenbuchsee mussten wir eine Niederlage einstecken, die restlichen drei Spiele konnten wir allesamt gewinnen. Wir sind zuversichtlich, dass wir den momentanen dritten Rang mindestens halten können und keine unnötige Spannung mit Blick auf die hinteren Ränge aufkommen lassen werden.

Landi
SEELAND AG

**Ihr regionaler Partner –
vielseitig
kompetent!**

Landi AGROLA TopShop

www.landiseeland.ch

**Der KMU
Informatikpartner**

Informatik-Beratung, Installation, Einführung und Wartung für PCs und Vernetzung. Treuhänderische Massendatenverarbeitung, Konzeption, Entwicklung und Wartung von Informationssystemen. Massendaten-Druck inkl. Versand und Herstellung von Katalogen und Broschüren.

00110001 01000001
ELVADATA

Schützenstrasse 10, CH-3052 Zollikofen
Telefon 031 910 61 20, info@elvadata.ch, www.elvadata.ch



Die Mannschaft

Der Grossteil der Mannschaft spielt seit Jahren zusammen. Dazu macht unternehmen wir auch ausserhalb der Halle oft etwas leichter, einander – wenn nötig – konstruktiv zu kritisieren, aber auch Kritik von jemandem anzunehmen. Die «Neuen» haben sich prima ins Mannschaftsgebilde eingefügt, wir dürfen definitiv behaupten: Wir haben es gut miteinander und der Spass kommt nicht zu kurz. Ike hat uns im Griff und weiss, wann er die Zügel anziehen muss, und wann er etwas lockerer mit uns angehen kann. Auch wenn er gegen aussen stets etwas ruhig wirkt, kann er durchaus laut werden – dann wird's ruhig in der Halle. Seine freundliche, offene Art gefällt uns sehr und wir sind froh, dass wir ihn als Trainer haben.

Ausblick

Welche Gesichter die Mannschaft nächste Saison präsentieren wird, ist im Grossen und Ganzen bereits klar. Viele Spieler sind

Mitte zwanzig und hegen weder Wechsel- noch Rücktrittsgedanken. Nichtsdestotrotz muss man sich vor Augen halten, dass Säne Sieber und Simon Malär dieses Jahr 34 Jahre alt werden. Während Säne noch wie ein 20-jähriger auf dem Platz hin und her sprintet, wachsen bei Mali die Verantwortungen neben dem Feld. Am 5. März ist der Geburtstermin des dritten Kindes, eine weitere Saison bei ihm ist fraglich. Michel, Tschanz und Zitterli werden in diesem Jahr 30 Jahre alt und sind damit nicht mehr die Jüngsten. Mit Ramon Hess (1997), Dave Hofer (1999) und Matteo Bisaro (1998) konnten jedoch bereits drei junge Talente eines oder mehrere Spiele bestreiten und machte mit ihren Darbietungen Mut für die Zukunft. Generell sehe ich alles andere als schwarz, wenn ich mir unsere Juniorenbewegung ansehe (das sieht in anderen Vereinen – auch in unserer Umgebung – definitiv anders aus).



Hinten (v. l. n. r.): Dominik Eglin (Trainer, neu Swen Huber), Tamara Weber, Sandrine Ammeter, Celina Bigler, Celine Franz, Manuela Christen, Carina Schauss; Vorne (v. l. n. r.): Kathrin Zurbuchen, Stephanie Lauener, Eulalie Déguénon, Aline Andres, Danielle Sutter; Es fehlen: Justine Vicha, Flavia Vogel, Michelle Roniger

Frauen 2. Liga | F2-04 | Gruppe 4

Stand 22.02.2017

Team	Spiele	TD	Punkte
1 CS Chênôis D2	11	118	20
2 HBC Münsingen	11	68	17
3 US Yverdon 2	12	-5	16
4 SG Aarburg/Oftringen/Rothrist	10	25	12
5 HV Langenthal	11	6	11
6 HC Servette 1	11	-9	10
7 DHB Rotweiss Thun 3	12	7	9
8 Uni Bern-Handball	11	-106	4
9 PSG Lyss	11	-104	1
10 HS Biel (Rückzug)	0	0	0

Resultate

Vorrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
Uni Bern-Handball	PSG Lyss	20:16
PSG Lyss	DHB Rotweiss Thun 3	15:34
PSG Lyss	HBC Münsingen	20:31
HV Langenthal	PSG Lyss	24:17
PSG Lyss	HC Servette 1	20:28
CS Chênôis D2	PSG Lyss	36:14
PSG Lyss	US Yverdon 2	25:32
SG Aarburg/Oftringen/Rothrist	PSG Lyss	36:23

DAMEN 1

Von Swen Huber,
Trainer

Pssst! – We are working hard!

Die 1. Saison in der 2. Liga, nach dem tollen Aufstiegserfolg im Frühling 2016, gestaltet sich durchaus schwerer als erwartet. Einerseits hat es klar stärkere Teams, gegen welche wir auch durchaus gute Phasen zeigen, doch gegen die vermeintlich schwächeren Gegner gelingen uns noch nicht die erhofften starken Partien, welche uns auch die Punkte bringen um schlussendlich auch den Ligaerhalt zu sichern.

Von Beginn weg war klar, dass diese Saison kein Spaziergang werden würde. Vor allem der Ausfall von Flavia, unserer Stammtorhüterin, wog natürlich schwer. Und wenn wir dann mit Feldspielerinnen

im Tor antreten müssen wird es ganz mühsam um gegen den Leader aus Genf noch irgendwie anständig auszusehen. Hinzukommt auch die schwache Trainingspräsenz anfangs Saison, welcher wir wohl unsere Schwäche in der Fitness zu verdanken haben und die uns derzeit noch immer zu schaffen macht. So werden wir im Spiel zu schnell müde und werden als Folge davon unkonzentriert was sich wiederum in vielen technischen Fehlern, Fehlpasssen und Fehlwürfen verleitet.

Doch wer nun denkt, es wäre alles schon abgeschlossen, der irrt gewaltig. Denn in den letzten Wochen seit Jahresbeginn arbeiten wir hart daran, die Fehlerquote zu senken und im Angriff mit weiteren Varianten auch zu mehr Chancen zu



LINDER

Wir haben den Strom im Griff

Elektroinstallationen, Telefonanlagen
Steuerungs- und Tableaubau
Computervernetzung
Elektro Linder AG, 3250 Lyss
Telefon 032 384 86 86
Fax 032 387 70 83



PUNKTGENAU

Jeder Wurf ein Volltreffer!

Hertig + Co. AG • Werkstrasse 34 • 3250 Lyss • Tel. 032 343 60 00 • info@hertigprint.ch • www.hertigprint.ch



kommen. Die Rückkehr von Flavia hilft uns zusätzlich, dass wir auch hinten wieder mehr Sicherheit haben und so konnten wir gegen den Tabellenzweiten aus Münsingen eine tolle Leistung abliefern und nur eine Woche später den ersten Punkt der Saison gegen Aarburg (den Tabellendritten) bejubeln und feiern (siehe Bild auf S. 17). Die beiden Niederlagen gegen Yverdon und Chenois werden uns jedoch auch jetzt nicht aus der Bahn werfen und wir werden sicher noch die nötigen Punkte sammeln um zumindest in die Relegationsrunde zu kommen. Und haben wir erstmal dieses Ziel erreicht, werden wir auch alles für den Ligaerhalt geben und unser Saisonziel erreichen.

An dieser Stelle schon einmal ein grosses MERCI an alle die uns unterstützen, sei es auf der Tribüne oder auch die Aushilfsspielerinnen vom 2 und von den Juniorinnen! Wir brauchen euch auch weiterhin an unserer Seite!



Hinten (v. l. n. r.): Felix Spuhler, Christian Zurbuchen, Philippe Waldner, Silvan Andres, Ramon Grau, Simon Graf, Yannick Gehri, Christian Wyssmann, David Hügli, Roman Hügli, Patrick Schaniel; Vorne (v. l. n. r.): Andreas Keller, Moritz Kohler, Andreas Töpke, Julian Gäumann, Yanik Künzi, Florian Grossenbacher, Sebastian Eglin, Claudia Geissbühler-Graf (Trainerin); Es fehlen: Marco Christen, Thomas Schwab, Christoph Christen, Dominic Warmbrodt

Männer 2. Liga | M2-06 | Gruppe 6

Stand: 22.02.2017

Team	Spiele	TD	Punkte
1 KTV Visp Handball	15	224	30
2 HBC Nyon 1	14	158	28
3 HC Servette 1	15	121	20
4 HS Biel 2	16	-19	19
5 PSG Lyss 2	14	37	16
6 US Yverdon 2	16	14	16
7 HBC Ins	14	5	14
8 HC Vevey 1	16	-69	8
9 SG Lancy & Chênois	12	-94	8
10 Crissier-West Espoirs	14	-123	8
11 HBC TCGG 1	15	-71	5
12 HBC Sullens/Boussens 1	13	-183	2

Resultate

Vorrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
HBC Sullens/Boussens 1	PSG Lyss 2	20:30
PSG Lyss 2	HC Vevey 1	32:25
HBC Nyon 1	PSG Lyss 2	39:28
PSG Lyss 2	Crissier-West Espoirs	37:20
KTV Visp Handball	PSG Lyss 2	19:18
PSG Lyss 2	HBC TCGG 1	32:24
HBC Ins	PSG Lyss 2	27:31
HS Biel 2	PSG Lyss 2	29:28
SG Lancy & Chênois	PSG Lyss 2	24:21
PSG Lyss 2	HC Servette 1	32:30
PSG Lyss 2	US Yverdon 2	28:30

HERREN 2

«Z Zwöii»

Von Christian Wyssmann

Von der Ungewissheit in die Zuversicht – die zweite Herrenmannschaft der PSG Lyss auf erfolgreicher Westschweizer-Tour.

Der Schweizerische Handballverband hat bekanntlich den gesamten Meisterschaftsbetrieb umgekrempelt und diese Reformen hatten auch Auswirkungen auf die 2. Liga. Die «westlichstens» Berner Teams wurden neu der Westschweizer Gruppe zugeteilt und so kam es, dass dem HS Biel, dem HBC Ins und eben auch der 2. Mannschaft der PSG Lyss nicht weniger als acht Gegner aus der Region zwischen Genfer- und Neuenburgersee zugeteilt wurde. Hinzu kam mit dem 1. Liga Absteiger KTV Visp ein weiteres Heimspiel mit langer Anreise hinzu.

Beim Trainingsstart im Mai wussten die Lysser also nicht, was genau auf sie zukommen wird. Erschwerend kam hinzu, dass auf Grund von Militär, Verletzungen und Rücktritten das Kader sehr schmal war. Unter diesen Voraussetzungen wurde als Saisonziel der Ligaerhalt, also der 10. Tabellenplatz definiert.

In der Anfangszeit wurde dann intensiv an der Kondition sowie am Kraftaufbau gearbeitet und gleichzeitig wurden die taktischen Auslösungen aus der vergangenen Saison aufgefrischt und wieder eingespielt. Nach einer kurzen Sommerpause

gab es dann einige positive Überraschungen im Kader. Mit Chrigu Zurbuchen, Sebi Eglin, Jule Gäumann, Roman Hügli und Thomas Schwab stiessen etablierte 1. Liga-Spieler zum Team. Weiter konnte auch der letztjährige Topscorer Yannick Gehri nach seiner Hüftoperation das Training früher als geplant wieder aufnehmen und so war das schmale Kader auf einmal kein Thema mehr.

Nach guten Leistungen und dem Finalinzug am Vorbereitungsturnier in Huttwil und einem intensiven Trainingswochenende ging es Ende September endlich los mit der Meisterschaft. Das erste Heimspiel ging gegen den US Yverdon unglücklich und knapp verloren. Doch man sah, dass die Mannschaft mit den Westschweizern mithalten konnte und nun galt es, dies auch in Punktgewinne umzuwandeln. Bereits eine Woche später wurde mit dem HC Servette, eine als stark einzuschätzende Mannschaft, mit 32:30 bezwungen und die ersten Punkte eingefahren. Es folgte dann mit der Niederlage auswärts gegen die SG Lancy & Chênois der Tiefpunkt der Hinrunde und kurz darauf eine weitere unglückliche Niederlage gegen den HS Biel. Trotz diesen Rückschlägen war positiv zu verzeichnen, dass die Lysser mit allen Gegnern mithalten konnte, unter anderem auch gegen den klaren Gruppenfavoriten aus Visp. Nach zwei Siegen gegen



Holzbau

Carports
Dachflächenfenster
Fassadenverkleidungen
Parkettarbeiten



Treppenbau

Designtreppen
Handläufe
Holztreppen
Trittabdeckungen



Aufzugtreppen

Dachausstiege
Galerietreppen
Raumspartreppen
Scherentreppen



Feldmann+Co. AG/SA

Kirchenfeldstr. 35, Postfach 365, 3250 Lyss
Tel. 032 387 13 30, info@felma.ch



Ihre Vertrauensapotheken in Lyss!

Jürg Studer

Bahnhofstrasse 6
3250 Lyss
Tel. 032 384 13 70



Apotheke Lyssbach, Juwi AG

Tel. 032 384 54 54
Fax 032 384 02 57
juwiag@bluewin.ch /
info@apotheke-lyssbach.ch
www.apotheke-lyssbach.ch

den HBC Ins und den HBC TCGG reiste die Mannschaft voll motiviert ins Wallis. Mit einer starken Leistung wurde der KTV Visp an den Rand einer Niederlage gebracht, doch leider gab es aus dem knappen 18:17 keine Punkte aufs Konto der Lysser.

Aus den restlichen vier Partien bis Ende Kalenderjahr resultierten dann dank Siegen gegen Gegner aus den hinteren Tabellenregionen (Vevey, Crissier-West Espoirs, Sullens/Boussens) nochmals drei Siege und somit sechs Meisterschaftspunkte. Einzig das Auswärtsspiel beim 1. Liga-Absteiger und Tabellenzweiten HBC Nyon ging verloren. Der Gegner hat sich gegenüber der Vorsaison nochmals verstärkt und trotzdem konnten die Lysser bis zur Pause auch dort mithalten. In der zweiten Spielhälfte legte der HBC Nyon nochmals einen Gang zu und die Lysser brachen richtig gehend auseinander. Es resultierte mit dem 39:28 die klar höchste Saisonniederlage.

Dennoch stand die PSG Lyss am Ende der Hinrunde mit 12 Punkten aus 11 Spielen auf dem sechsten Tabellenrang. Dies musste natürlich gefeiert werden und so verbrachte das gesamte Team einen

gemütlichen Abend im Bären Lyss. Gleichzeitig wurde auch das Saisonziel nochmals besprochen und alle Spieler sowie die Trainerin waren überzeugt, dass der vierte Tabellenplatz durchaus erreichbar ist. Nach mittlerweile 16 gespielten Partien stehen die Lysser nach Verlustpunkten genau auf dieser Position und nun heisst es, weiter konzentriert arbeiten und diesen Platz nicht mehr hergeben.

Neben der Tabellensituation gilt es aber auch das ausgeglichene Kader hervorzuheben. Wenn es mal einem Spieler nicht so gut läuft, springt ein anderer in die Bresche und somit ist das Team für die Gegner nur schwer berechenbar und immer wieder für Überraschungen gut. Dazu trägt auch die gute Stimmung im Team bei, egal ob im Training, bei den Spielen, in der Lounge oder bei den Tichu-Zugfahrten. Ein grosses Dankeschön geht auch an die Trainerin Claudia Geissbühler, welche es immer wieder schafft, eine Horde pubertierender Junioren, übermotivierten Jungspielern und alternden Senioren im Zaum zu halten und zu Höchstleistungen zu treiben.





Hinten (v. l. n. r.): Ueli Roniger (Trainer), Stéphanie Tschanz-Simon, Katrin Joder-Schmid, Nyla Joder (zukünftige Spielerin ©), Isabel Hiltbrand, Fabienne Fuhrer-Michel, Manon Schild; Mitte (v. l. n. r.): Steffi Marti, Fabienne Roniger, Karin Schmidt, Anastasia Atanasova, Fabienne Hiltbrand; Vorne (v. l. n. r.): Tatjana Weber-Rauber, Priska Schori; Es fehlen: Andrea Witschi, Barbara Zbinden

Frauen 3. Liga | F3-11 | Gruppe 11
Stand 22.02.2017

Team	Spiele	TD	Punkte
1 CH Fribourg		52	18
2 HBC Neuchâtel	12	32	17
3 SG Espace/Rotweiss Thun	12	13	14
4 HC Moudon D3	12	-16	14
5 SG Solothurn-Regio	12	8	13
6 PSG Lyss 2	12	-2	12
7 Uni Bern-Handball 2	13	17	10
8 HBC La Chaux-de-Fonds 2	12	-38	8
9 HGO	11	66	2

Resultate
Vorrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
HBC La Chaux-de-Fonds 2	PSG Lyss 2	28:21
PSG Lyss 2	HGO	13:13
HC Moudon D3	PSG Lyss 2	10:16
PSG Lyss 2	HBC Neuchâtel	09:13
PSG Lyss 2	Uni Bern-Handball 2	14:12
CH Fribourg	PSG Lyss 2	20:18
PSG Lyss 2	SG Espace/Rotweiss Thun	15:16
SG Solothurn-Regio	PSG Lyss 2	20:21

DAMEN 2

Von Manon Schild

Jesses Mareia ...

Ou die Saison isches wieder es uf und ab gsi bi üs ...

Mau heimer gwunne, mau verlore, mau simer richtig viu Spielerinne gsi, mau heimer scho fasch Personaumangu gha ...

Mau si alli topfit gsi, es anders mau hei mir es Lazarett vo Verletzte und Agschlagne gha, es isch nid zum zueluege gsi.

Aber wichtig isch, im grosse und Ganze si aui zimlech ganz wieder zrüg cho.

Und zäme aus Team rocke mir die dritt Liga:

Mau mit Erfolg, mau mit weniger Glück – aber immer mit Spass, Liideschaft und vilech ou chli Närve us Stahl. 😊

Und vorauem nie ohni üse Schlachtruuef: Was simer?
WÄUTKLASS!!!



HERREN 3

«Z Drü»

Männer 4. Liga | M4-13 | Gruppe 13

Stand 22.02.2017

Team	Spiele	TD	Punkte
1 HSV Sutz-Lattrigen *	9	87	18
2 SG Steffisburg 3-Thun Hb 2	10	49	17
3 PSG Lyss 3*	9	12	10
4 Handball Emme 2	10	-21	10
5 HBC Ins 2	8	12	8
6 BSV Aarberg	10	-42	7
7 SG G-Town Swaggers United	9	-16	4
8 TV Grenchen sDrü	9	-81	0
9 HV Herzogenbuchsee 3 (Rückzug)	0	0	0

Resultate

Vorrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
PSG Lyss 3	HSV Sutz-Lattrigen	18:27
HBC Ins 2	PSG Lyss 3	31:26
PSG Lyss 3	SG Steffisburg 3-Thun Hb 2	24:28
PSG Lyss 3	Handball Emme 2	31:19
BSV Aarberg	PSG Lyss 3	21:24
SG G-Town Swaggers	PSG Lyss 3	19:21
United		
TV Grenchen sDrü	PSG Lyss 3	19:22

Hinten (v. l. n. r.): Adi Bhend, Daniel Bhend, Reto Friedli, Daniel Gerber, Daniel Messner, Andreas Stöckli, Lörü Junker; Vorne (v. l. n. r.): Jürg Wacker, Swen Huber, Budi Scheidegger, Daniel Köstli, René Trösch, Urs Hess, Urs Sutter; Es fehlen: Daniel Strub, Benno Meier



HERREN 5

«Z Füfi»

Männer 3. Liga | M3-11 | Gruppe 11

Stand 22.02.2017

Team	Spiele	TD	Punkte
1 HBC Münsingen	12	47	19
2 HGO	14	43	19
3 HBC Büren	13	25	18
4 TV Länggasse Bern 3	12	13	17
5 PSG Lyss 5	12	5	14
6 Handball Emme	13	-6	9
7 SG Visp 2-Visperterminen	12	-12	9
8 Espace Handball	12	-28	9
9 Handball Grauholz	11	-17	6
10 SG Club 72 Köniz/Sense	11	-70	2

Resultate

Vorrunde

Heimteam	Gastteam	Resultat
Espace Handball	PSG Lyss 5	26:27
PSG Lyss 5	Handball Emme	31:25
SG Club 72 Köniz/Sense	PSG Lyss 5	23:30
HGO	PSG Lyss 5	25:25
PSG Lyss 5	TV Länggasse Bern 3	24:27
PSG Lyss 5	HBC Münsingen	30:29
PSG Lyss 5	Handball Grauholz	28:23
PSG Lyss 5	HBC Büren	21:20
SG Visp 2-Visperterminen	PSG Lyss 5	24:24

SCHEIDEGGER

Betten und Böden

Sonnhalderain 12, 3250 Lyss
Tel. 032 384 79 84
www.scheidegger-rene.ch



Öffnungszeiten:

Mo.-Fr. 17.00-18.30Uhr, Sa. 8.00-12.00Uhr, 1. SAMSTAG IM MONAT GESCHLOSSEN

Verlegeservice
Parkett
Laminat
Linoleum
Kork
Novilon
Teppiche



Hinten (v. l. n. r.): Bruno Schmocker (Trainer), David Suvajac, Adil Male, Eric Zehnder, Nils Affolter, David Hofer, Tim Kunz, Matteo Bisaro, Nicolas Weidmann, Jonas Gerber, Elli Berns (Assistenttrainerin); Vorne (v. l. n. r.): Yann von der Weid, Nico Schori, Jason Marti, Fabian Stähli, Nando Ammeter, Lukas Affolter, Joël Franz; Es fehlen: Tharvinan Balasubramaniam, Manuel Blatter, Mathieu Induni, Tim Meier, Andri Schwab, Leon Steiger

Junioren U19 Promotion | MU19P-09 | Gruppe 9

Inter Qualifikation

Team	Spiele	TD	Punkte
1 SG LakeSide Wacker-Steffisburg	8	123	16
2 SG Visp-Visperterminen	8	53	12
3 SG Handball Seeland	8	1	6
4 HBC Ins	8	-48	6
5 SG Club 72 Köniz-BSV	8	-129	0

Resultate

Inter Qualifikation

Heimteam	Gastteam	Resultat
SG Visp-Visperterminen	SG Handball Seeland	37:25
SG Handball Seeland	HBC Ins	41:31
HBC Ins	SG Handball Seeland	23:21
SG Handball Seeland	SG Visp-Visperterminen	25:29
SG Club 72 Köniz-BSV	SG Handball Seeland	29:37
SG Handball Seeland	SG LakeSide	32:37
	Wacker-Steffisburg	
SG Handball Seeland	SG Club 72 Köniz-BSV	35:23
SG LakeSide	SG Handball Seeland	28:22
Wacker-Steffisburg		

JUNIOREN U19

SG Handball Seeland

Von Bruno Schmocker,
Trainer

Rückblick

Mit einem neuen Trainergespann, neuen Spielern, einer «gestohlenen» Inter-Quali startete die U19 in die Saisonvorbereitung mit dem Ziel, die wie erwähnt «gestohlene» Quali halt wieder heraus zu spielen. Es stellten sich aber viele Herausforderungen, die im Vorfeld vermutlich nicht allen Beteiligten in diesem Ausmass bewusst waren.

Zuerst war es die Gruppeneinteilung des SHV, die zu Kopfschütteln führte. Mit Lakeside, Visp und unserer SG waren 3 Teams mit Inter-Ambitionen in der gleichen Gruppe. Wenn man die andern Gruppen verglich, mehr als fragwürdig. Aber egal... wer Inter spielen will, muss sich in jeder Gruppe qualifizieren. Wir hatten schlussendlich das schlechtere Ende auf unserer Seite, die Rückrunde bedeutete für uns in der Breite die Spiele zu bestreiten.

Ein Grund dass wir die Inter-Quali versemelten war sicher auch die Tatsache, dass wir viele Spieler mit Doppellizenzen hatten, und diese Spieler in bis zu 3 Teams(!) aktiv waren. Das kann eigentlich fast nicht gut gehen. In wichtigen Spielen hatten wir zwar die individuelle Klasse auf dem Feld, aber uns fehlte sichtlich die Eingespieltheit. Automatismen können nur zu Automatismen

werden, wenn diese auch geübt werden können. Und da reicht ein Mannschaftstraining pro Woche nicht.

In dieser schwierigen Phase der Meisterschaft entwickelte sich aber ein Kern in der Mannschaft, der uns Trainern immer wieder die Motivation gab, mit den Jungs zu arbeiten und unter den gegebenen Umständen die Ziele neu zu definieren und diese auch zu erreichen. Diese Ziele hiessen halt jetzt nicht Inter spielen, sondern schon die kommende Saison planen und die Spieler individuell so viel weiter zu bringen, dass wir dann auch bereit sind, wenn's wieder um etwas geht. Es brauchte aber auch sportliche Ziele, auch wenn wir in der Breite sind. Das Ziel war relativ schnell festgelegt. In der Rückrunde haben wir 10 Spiele gegen Gegner, die wir in der Regel immer klar schlagen müssten. Ergo haben wir das Ziel, dass wir im Mai mit einer blanken Weste an der Tabellenspitze stehen. Nach 3 von 10 Spielen sind wir «on track», haben pro Match im Schnitt 41 Tore erzielt und nur gerade 22 erhalten. Diese pace müssen wir nun beibehalten für den Rest der Saison.

Ausblick

Noch stehen uns 7 Meisterschaftsspiele bevor. Am Schwierigsten wird's vermutlich in Ins. Dieses Team liegt uns einfach

Planung/Beratung
 Elektroinstallationen
 Elektrokontrolle
 TV- und EDV-Verkabelung
 Telefonanlagen ISDN/ADSL
 Beleuchtungssysteme
 Haushaltgeräte
 Service/Kundendienst
 24-Std.-Pikettdienst

HÜGLI
ELEKTROHÜGLI LYSS

ELEKTRO HÜGLI LYSS GMBH, MARTIN HÜGLI, Hauptstrasse 39
 3250 Lyss, Tel. 032 384 73 73, Fax 032 384 73 76
 info@elektrohuegli.ch, www.elektrohuegli.ch

Wir freuen uns auf Ihren Besuch
 im **SCHULER Weinfachgeschäft Lyss**



 Alle Weine können gratis **degustiert** werden.

 Vielfältige **Geschenkauswahl**

 Uneingeschränktes **Rückgaberecht**

 **Parkplätze** vorhanden

Weinfachgeschäft Lyss
 Hauptstrasse 20, 3250 Lyss
 Telefon 032 384 44 63, wfg.lyss@schuler.ch

Öffnungszeiten Mo 13.30 – 18.30 Uhr
 Di – Fr 09.00 – 12.00 Uhr / 13.30 – 18.30 Uhr
 Sa 09.00 – 16.00 Uhr

SCHULER
 ST. JAKOBSKELLEREI 1694

Über 300 Jahre Weinkultur



nicht, speziell ein Spieler der gegen uns immer eine unglaubliche Trefferquote hat. Wenn die Inset-Spiele aber erfolgreich gestaltet werden, ist unser Ziel bezüglich der Rückrundenklassierung in Reichweite.

Ende März haben wir dann noch die Ehre, im Regio-Cup um den Finaleinzug zu spielen. Dies gegen Visp, das uns diese Saison 2 Mal klar geschlagen hat. Die Favoritenrolle geht also direkt ins Wallis. Es wäre aber sehr reizvoll, den Final zu erreichen... es würden dort unter Umständen unser U17 Inter warten. So könnte ein ganz entspannter Final gespielt werden. Der Pokal würde eh im Seeland landen. Aber dafür müssen beide Teams erst mal den Halbfinal überstehen.

Nach der Saison werden wir einige Abgänge in den Aktivbereich haben. Diese Abgänge versuchen wir schon jetzt mit dem Einbau von U17-Junioren aufzufangen. Auch das ist eine Massnahme aus der verpassten Inter-Quali. Wir können vermehrt schon die jüngeren Spieler an

die Aufgaben der kommenden Saison heranzuführen.

Ein Highlight für mich als Trainer ist immer, wenn Junioren den Sprung ins Fanionteam schaffen. Mit Dave Hofer und Matteo Bisaro haben 2 Jungs ihr Debut in der 1. Liga gegeben. Neben den beiden Genannten sind aber noch einige Spieler im Team, die in sehr naher Zukunft das Potenzial haben, in den ersten Teams aus Lyss oder Biel Fuss zu fassen.

Dank der neuen Ausgangslage mit Nespoly und den hoffentlich richtigen Entscheiden bezüglich der Kaderplanung über alle Stufen im Hinblick auf die neue Saison, sehe ich aber eine Zukunft für den Juniorenhandball, die sehr viel verspricht.

Speziell bei den U19 mache ich mir keine Sorgen, wenn der Kern des Teams weiterhin zusammenbleibt und die U17 gezielt integriert werden.



Hinten (v. l. n. r.): Silvan Andres (Assistentstrainer), Kathrin Zurbuchen, Andrina Gehrig, Cindy Friston, Justine Vicha, Danielle Sutter (Trainerin); Mitte (v. l. n. r.): Nicole Moser, Eulalie Déguénon, Rilana Schaller, Noë Strub, Selina Stähli; Vorne (v. l. n. r.): Anastasia Charzcuk, Carina Weyermann; Es fehlen: Aline Bucher, Chantale Gfeller, Larissa Seliger, Flavia Vogel, Jenny Zamberletti, David Hügli (Assistentstrainer)

Juniorinnen U18 Promotion | FU18P-08 | Gruppe 8

Qualifikation

Team	Spiele	TD	Punkte
1 TV Zofingen Handball *	9	31	16
2 Club 72 Köniz	9	46	13
3 SG Oberaargau *	9	-32	4
4 PSG Lyss*	9	-45	3

Resultate

Qualifikation

Heimteam	Gastteam	Resultat
PSG Lyss	Club 72 Köniz	19:19
PSG Lyss	TV Zofingen Handball	09:17
PSG Lyss	Club 72 Köniz	20:33
SG Oberaargau	PSG Lyss	17:21
Club 72 Köniz	PSG Lyss	19:16
PSG Lyss	TV Zofingen Handball	20:21
TV Zofingen Handball	PSG Lyss	28:14
PSG Lyss	SG Oberaargau	22:24
SG Oberaargau	PSG Lyss	25:17

JUNIORINNEN U18

Von Chantale Gfeller
und Cindy Friston

Diese Saison starteten wir mit vielen jungen motivierten Frauen. Wie in der letzten Saison war unser Ziel klar, wir wollten am Schluss in der oberen Hälfte der Rangliste stehen.

Rückblick

Nach der Sommerpause bemerkten wir, dass dieses Ziel nur mit sehr viel Kampf und Motivation möglich ist. Das erste Spiel in der Vorrunde hatten wir gegen die SG Oberaargau, da wir in der letzten Saison nie gegen sie gewonnen haben, war uns klar, dass wir alles geben

mussten um zu gewinnen. Trotz viel Ehrgeiz und Kampf verloren wir dieses erste Spiel der Meisterschaft mit acht Toren Differenz. Grund dafür waren die vielen technischen Fehler, die wir das ganze Spiel durch nicht abnahmen. Nach einer längeren Pause, empfingen wir die SG Oberaargau nun bei uns in Lyss. Wir hatten in dieser Zeit viele lehrreiche und motivierende Trainings hinter uns und konnten somit erfolgreicher in die Partie starten. Jedoch verloren wir am Ende trotzdem, aber wir kamen einem Sieg immer näher. Diesmal war uns ein Sieg nur 2 Tore entfernt. Die nächsten 3 Spiele





gegen Zofingen und Köniz konnten wir leider auch nicht für uns entscheiden. Es war aber von unserer Seite eine klare Steigerung ersichtlich. Da wir in der Vorrunde nur gegen 3 Teams hatten, hatten wir anstatt 2 gegen jedes Team 3 Spiele und somit reisten wir noch einmal nach Herzogenbuchsee für das letzte Spiel gegen die SG Oberaargau. Da wir noch eine Rechnung mit ihnen hatten, war unser Ehrgeiz sehr hoch und jeder von uns wollte gewinnen. Mit viel Ehrgeiz und sehr gutem Teamzusammenhalt gewannen wir das erste Mal in der Vorrunde. Die Vorrunde beendeten wir mit einem Unentschieden gegen Köniz. Rückblickend verlief die Vorrunde nicht so wie es wir uns vorgestellt haben, diese endete für uns auf dem letzten Platz der Tabelle.

Ausblick

In der Rückrunde treffen wir auf viele uns unbekanntes Gegner, einzig gegen die SG Oberaargau haben wir schon gespielt. Wie schon in der Vorrunde war unser erstes Spiel gegen die Oberaargauerinnen.

Uns war klar, dass wir auch hier 2 Punkte nach Lyss mitnehmen wollten. Dies gelang uns auch, wir gewannen mit 5 Toren Differenz und waren somit sehr gut in die Rückrunde gestartet. Die weiteren zwei Spiele gegen den TV Sarnen und die HC Vikings Liestal gewannen wir klar mit 45:9 und 39:10 und stehen bis jetzt auf dem ersten Platz in der Tabelle und sind motiviert diesen auch zu behalten.

Dank

Wir danken unseren 3 Coaches Danielle Sutter, David Hügli und Silvan Andres von ganzem Herzen für ihre Arbeit und dass sie uns auch in schwierigen Zeiten immer motivieren und uns nicht aufgeben. Auch möchten wir den Eltern danken, die uns immer an die Auswärtsspiele fahren und uns dort lautstark unterstützen.

Nun wünschen wir allen Mitgliedern und Teams eine schöne Saison und hoffen auf viele Siege für Lyss!



Hinten (v. l. n. r.): Lukas Trummer (Trainer), Tim Kunz, Lukas Fasler, Leon Steiger, Leandro Marbot, Lukas Affolter, Michael Linder, Christian Tschanz (Trainer); Vorne (v. l. n. r.): Raphaël Monnier, Noah Kiefer, Filip Michálek, Jan Henschke, Sven Gerster, Noah Greisser, Mathieu Induni; Es fehlen: Dave Egli (Assistenztrainer), Lucien Guillemon, Jay Frei

Junioren U17 Inter | MU171-02 | Gruppe 2

Qualifikation

Team	Spiele	TD	Punkte
1 SG Möhlin/Magden	10	34	18
2 HSC Suhr Aarau	10	33	13
3 SG Willisau/Dagmersellen	10	-13	10
4 SG Handball Seeland	10	-4	7
5 SG Solothurn-Regio	10	-20	7
6 SG Stans/Altdorf	10	-30	5

Resultate

Qualifikation

Heimteam	Gastteam	Resultat
SG Solothurn-Regio	SG Handball Seeland	34:33
HSC Suhr Aarau	SG Handball Seeland	39:28
SG Handball Seeland	HSC Suhr Aarau	38:26
SG Handball Seeland	SG Willisau/Dagmersellen	32:34
SG Handball Seeland	SG Solothurn-Regio	34:30
SG Möhlin/Magden	SG Handball Seeland	35:34
SG Handball Seeland	SG Stans/Altdorf	28:28
SG Willisau/Dagmersellen	SG Handball Seeland	36:29
SG Handball Seeland	SG Möhlin/Magden	31:36
SG Stans/Altdorf	SG Handball Seeland	31:38

JUNIOREN U17 INTER

SG Handball Seeland

Von Jan Henschke

Die U17-Mannschaft der SG Handball Seeland, welche aus der Zusammenarbeit im Juniorenssektor zwischen dem PSG Lyss und dem HS Biel entstand, hat bislang eine durchgezogene Saison zu verbuchen.

Der Auftakt in die Saison 2016/17 ist unserer Mannschaft mit dem hohen Auswärtssieg in Stans gelungen. Jedoch mussten wir im nächsten Spiel bereits die erste Niederlage hinnehmen. Dies gegen den SG Möhlin/Magden. Im Rückspiel gegen Möhlin einige Wochen später mussten wir wieder eine Niederlage hinnehmen. Dies jedoch nicht ganz kampfflos. In der letzten Viertelstunde des Spiels konnten wir einen Rückstand von 8 Toren aufholen, bis wir das Spiel dann mit einem Tor Rückstand verloren haben. Gegen den als Favorit gehandelten HSC Suhr-Aarau konnten wir das Hinspiel überraschend mit 12 Toren gewinnen. Im Rückspiel, als diese mit ihrer A-Mannschaft und somit Spielern aus der U17-Elite spielen konnten, sah die Sache aber anders aus. Wir mussten eine Niederlage mit 11 Toren in Kauf nehmen. Das nachfolgende Spiel gegen den SG Solothurn-Regio konnten auch wir nicht gewinnen. Somit war sicher, dass wir in der zweiten Saisonhälfte gegen den Abstieg spielen müssen.

Das erste Spiel gegen den TV Thalwil mussten wir mit einem stark reduzierten Kader antreten. Als dann nach 10 Spielminuten mit Leon Steiger einer unserer Topscorer mit Rückenschmerzen das Feld verlassen musste, war der Rest von uns gezwungen, das Spiel durchzuspielen. Unter Anbetracht dessen, dass ein U15-Spieler und ein Torhüter auf dem Feld spielen mussten, war die Niederlage mit einem Tor auf eine doch ganz gute Teamleistung. Anders sah es im Heimspiel gegen Genf aus, welches wir mit einem breiteren Kader verdient mit 11 Toren gewinnen konnten. Das Auswärtsspiel gegen Ruswil/Wulhusen war eine Zitterpartie für uns. Nachdem wir das ganze Spiel lang vorne lagen, mussten wir das Spiel mit einem Penalty zum Spielende für uns entscheiden.

Das Ziel unserer Mannschaft ist der Ligarhalt und somit zusätzlich zur U17-Regio eine Mannschaft in der U17-Inter behalten zu können.



Hinten (v. l. n. r.): Lukas Trummer (Co-Trainer), Julian Roth, Simon Weilenmann, Sascha Fuhrer, Lukas Fasler, Christian Tschanz (Co-Trainer); Vorne (v. l. n. r.): Neil Strub, Julian Larrobla, Roberto de Toffoli, Sven Gerster, Raphaël Monnier, Enis Badoglu; Es fehlen: Pascal Scheidegger (Trainer), Daniel Strub (Trainer), Nick Kocher, Jamin Tanner, Jay Frei, Steven Friston

JUNIOREN U17 REGIO

Von Roberto de Toffoli

Wir hatten einen schweren Start in die Saison. Die Erfolge blieben aus und wir begannen an uns zu zweifeln. Doch wir gaben nie auf. Wir standen nach jeder Niederlage wieder auf und boten unseren Gegnern die Stirn. Jedoch ohne Erfolg. Nach unserem ersten Sieg im zweiten Match der Rückrunde, hoffen wir nun auf einen guten Flow. Wir wollen zeigen das wir mehr können als das, was wir in der ersten Saisonhälfte ablieferten. Gepusht von unseren Trainern wollen wir allen zeigen, das wir jeden Match gewinnen können!

Vielen Dank an unseren Trainer, Scheidi, Dänu Strub und Chrigu Tschanz für jedes Training und für die Motivation!



Junioren U17 Promotion | MU17P-10 | Gruppe 10

Qualifikation

Team	Spiele	TD	Punkte
1 HBC Münsingen *	10	98	17
2 SG Future-Club 72	10	90	15
3 HBC Rotweiss Belp	10	-13	11
4 SG LakeSide Steffisburg-Wacker	10	-10	8
5 HG Bödéli	10	-30	8
6 PSG Lyss	10	-135	1

Resultate

Qualifikation

Heimteam	Gastteam	Resultat
HG Bödéli	PSG Lyss	28:22
PSG Lyss	HBC Münsingen	20:44
PSG Lyss	HG Bödéli	18:26
SG Future-Club 72	PSG Lyss	52:14
PSG Lyss	SG LakeSide	22:27
	Steffisburg-Wacker	
PSG Lyss	SG Future-Club 72	25:38
PSG Lyss	HBC Rotweiss Belp	25:25
SG LakeSide	PSG Lyss	31:12
	Steffisburg-Wacker	
HBC Rotweiss Belp	PSG Lyss	22:12
HBC Münsingen	PSG Lyss	29:17



Hinten (v. l. n. r.): Ramon Grau (Trainer), Filip Michalék, Marc Wenger, Samuel Bucher, David Lukic, Nic Manuel Blaser, Vivian Thomi, Maël Tobler; Vorne (v. l. n. r.): Jonah Strub, Lars Zwahlen, Jonas Seiler, Michaël Monnier, Yannik Sütterlin, Rubens Flückiger; Es fehlen: Brais Gerpe Vidal, Timo Kostin, Tim Stämpfli, Luis Kiefer, Daniel Zitterli (Trainer)

Junioren U15 Promotion | MU15P-20 | Gruppe 20

Qualifikation

Team	Spiele	TD	Punkte
1 HBC Büren *	8	71	12
2 PSG Lyss 1	8	47	10
3 HS Biel	8	32	10
4 Biberist aktiv	8	7	8
5 Handball Emme	8	-157	0

Resultate

Qualifikation

Heimteam	Gastteam	Resultat
Handball Emme	PSG Lyss 1	15:49
PSG Lyss 1	Biberist aktiv	29:17
PSG Lyss 1	Handball Emme	24:16
Biberist aktiv	PSG Lyss 1	22:21
HS Biel	PSG Lyss 1	27:23
PSG Lyss 1	HS Biel	30:27
PSG Lyss 1	HBC Büren	28:27
HBC Büren	PSG Lyss 1	24:18

JUNIOREN U15

Von David Lukic

Am 17.09.2016 fand das erste Meisterschaftsspiel gegen Büren statt. Das ganze Team war voller Vorfreude, weil wir seit langem kein Pflichtspiel mehr hatten. So fuhren wir nach Büren und in der ersten Halbzeit taten wir uns schwer und lagen mit 7 Toren hinten. In der zweiten Halbzeit lief es besser, aber diese 7 Toreführung der Gegner war zu hoch und deswegen verloren wir das erste Spiel. Das zweite Spiel drei Wochen später war gleichzeitig das Rückspiel gegen Büren. Diesmal waren wir von Anfang an bereit und gewannen das Spiel mit einem Tor unterschied. Das nächste Spiel gegen Biel gewannen wir klar. Zwei Wochen später fand das Rückspiel gegen Biel statt und das Spiel lief nicht so wie erwünscht, die Bieler gewannen mit 4 Toren unterschied, weil wir vorne zu wenig effizient waren. Ein Tag später spielten wir gegen Biberist, so fuhren wir nach Biberist mit 6 Feldspielern und einem Torwart. Wir dominierten das Spiel, aber weil wir keine Auswechselspieler hatten, hatten wir konditionelle Probleme und deswegen verloren wir das Spiel mit einem Tor unterschied. Das nächste Spiel, gegen Handball Emme die noch Punktlos waren, gewannen wir mit 9 Toren differenz. Sieben Tage später bestritten wir das Rückspiel gegen Biberist und das gewannen wir mit 10 Toren unterschied. Das letzte Spiel gegen Emme gewannen wir 49:15 und so stiegen wir

als Tabellenführer in eine höhere Liga auf. Bevor die neue Meisterschaft anfang bestritten wir das Cupspiel gegen den HS Biel, das wir für uns entscheiden konnten und somit ins Halbfinale einzogen.

In der neuen Meisterschaft absolvierten wir das erste Spiel gegen den TV Steffisburg, das ging 25:24 für uns aus. Das nächste Spiel gegen Köniz gewannen wir trotz einer schwachen ersten Halbzeit mit 12 Toren differenz, nach diesem Spiel wurde bekannt gegeben, dass wir im Cup Halbfinale gegen den TV Steffisburg spielen werden. Im nächsten Spiel gegen den BSV Future Bern 2 gewannen wir klar, obwohl wir eine schwache erste Halbzeit gezeigt haben.





Team: Aubert Kilian, Dennler Loïc, Dick Malik, Fankhauser Marvin, Fuchs Joël, Garo Timon, Mede Mehmet, Powers Niel, Seiler Simon, Seliger Alina, Stämpfli Tim, Strub Jonah, Tschann Benjamin, Tschann Morris, Useinoski Mohammed, Gsteiger Ange, Theikäs Fabian, Benjamin Brak, Hess Levy

U13 Turniere

Vorrunde

Team	Spiele	TD	Punkte
1 HBC Büren 1	16	79	26
2 HV Herzogenbuchsee 1 (Rückzug)	16	98	26
3 HS Biel 1	16	-36	13
4 PSG Lyss 1	16	-25	10
5 Handball Emme 1 (Rückzug)	16	-116	5

JUNIORINNEN UND JUNIOREN U13

Von Malik und Moha

Es ist im Training sehr lustig. Zum Anfang stellen wir die Tore auf. Später zum Einwärmen spielen wir meistens ein Spiel. Zum Beispiel Sitzball oder Stafette. Anschliessend spielen wir Handball, wo Gegenstoss, Angriff, Verteidigung und sonstige Sachen geübt werden. Wenn wir dann mal ein Turnier haben, dann macht es mega Spass, denn wir gewinnen fast alles. In den letzten zwei Turnieren in Thun und Lyss gewannen wir je 3 Spiele und einen Match unentschieden. Wir freuen uns riesig auf's Training in der neuen Halle Nespoly!!!

Für die Rückrunde wurden wir dann ins Oberland verbannt. Wir sind in einer Gruppe mit Bödeli, Steffisburg, Thun und Bern zusammen. Beim ersten Turnier in Thun sind wir sensationell gestartet: Gegen das Heimteam holten wir einen 16:2 Sieg heraus! Seit 8 Spielen sind wir in der 1. Gruppe der Challengers (mittleres Niveau) ungeschlagen und stehen auf dem 1. Platz!

Bis zur Eröffnung der Nespoly trainierten wir als Team nur gerade einmal pro Woche 1.5 h zusammen. Seit der Nespoly bieten wir für die Spieler zwischen 9 und 14 Jahren fünfmal pro Woche ein Training mit unterschiedlichen Trainern an! Ich finde dies ein super Angebot für die Junioren, jedoch ist es für uns Trainer auch eine Herausforderung möglichst allen gerecht zu werden. Ich bin sehr gespannt, wie sich die Spieler bei so einem Angebot entwickeln ...

Ich möchte mich auf diese Weise auch noch recht herzlich bei meinen beiden Assistenzcoachs – Silvan Andres und Jonas Gerber – bedanken, welche mich in den Trainings und an den Turnieren immer tatkräftig unterstützen! Merci vii mou!

Von Stefanie Marti,
Trainerin

Anfang Saison hatten wir einen eher harzigen Start, es gelang uns nicht mehr alles so einfach wie die vergangene Saison. Für das erste Turnier hatten wir Mühe überhaupt genug Spieler zusammen zu bringen. In der Gruppe mit Biel, Büren, Herzogenbuchsee und Emme hatten wir eine starke Gruppe von denen jedoch Büren und Herzogenbuchsee ziemlich dominierend waren.

In den 4 Turnieren der Vorrunde – insgesamt 16 Spiele – konnten wir 5 Spiele gewinnen, oftmals fehlte uns aber nicht viel für einen weiteren Sieg. Wir steigerten uns von Turnier zu Turnier und konnten auch laufend unser Kader ausbauen.

JUNIORINNEN UND JUNIOREN U11/U9



U11: Hinten (v. l. n. r.): Elena Berns (Trainerin), Liane, Silvan, Jeffrey, Nico, Levy, Leandro, Loic, Luca, Benjamin; Vorne (v. l. n. r.): Romana, Laura, Emanuel, Nicola, Nilo, Eronida, Kamil; Es fehlen: Matteo, Mihael, Simon

U9: Hinten (v. l. n. r.): Elena Berns (Trainerin), Damian, Matis, Aiden, Mara, Elischa, Diego, Ben, Jano; Vorne (v. l. n. r.): Chiara, Luis, Alina, Nico, Veit, Timon, Leeroy



Von Elena Berns,
Trainerin

PSG Lyss Junioren U11

Jeden Mittwoch von 14.00–15.30 Uhr kommen 14 handballbegeisterte Kinder in die Turnhalle Kirchenfeld und lernen neue Sachen im Handball kennen. Die 9–10 jährigen Jungs und Mädels sind immer mit viel Elan und Begeisterung dabei und machen viele Fortschritte. An den Turnieren können sie dann zeigen, was sie gelernt haben.

Mit der Nespoly Halle haben die U11 Spieler/innen die Möglichkeit in den Trainings von U13/U15 teilzunehmen und bis zu fünfmal die Woche zu trainieren.

PSG Lyss Junioren U9

Jeden Dienstag trainieren 8–9 jährige Jungs und Mädels im Turnhalle Kirchenfeld.

Zurzeit sind es 13 Jungen und Mädchen, die neue Sachen lernen und im Training ausprobieren.

Die Saison nahm die U9 schon an vier Turnieren teil.

Sie konnten an den Turnieren das zeigen, was sie im Training auch gelernt hatten.

KIDS



Trainingszeiten:
Dienstag, 16.30–18.00 Uhr im Kirchenfeld

Zurzeit sind 26 Kids von 5 bis 8 Jahren im Training.

Wir trainieren nach dem Motto: lernen, leisten, lachen!

Neben Handball wird auch polysportiv trainiert. Sogar eine Schwinglektion mit Chrigu Stucki durften wir bestreiten. Wir werden zudem an einem U7 Turnier teilnehmen.



coiffeur

RUTH DAUWALDER

DAMEN

HERREN

KINDER

Waldweg 17 3272 Walperswil Tel. 032 396 37 53



WILLKOMMEN BEI DER AEMMER AG

•Gärten •Sportplätze •Gartenpflege
•Planung und Beratung



Aemmer AG
Gartenbau/Sportplatzbau
Lyss/Aarberg

Oeleweg 12, 3250 Lyss
Tel. 032 387 79 50
info@aemmer-gartenbau.ch
www.aemmer-gartenbau.ch

Jardin/Suisse



Zeichnung: Levi Joder

SUPPORTER

Die PSG Lyss bedankt sich für
Ihre Unterstützung

Aemmer AG, Lyss
Atelier Grafico, Textilprint, Nidau
Autobahn-Garage Zwahlen & Wieser AG, Lyss
Autoverkehr AG, Brugg-Biel
Blechdesign GmbH, Lyss
Bürgi Küchen, Lyss
Carrosserie Wegmüller AG, Lyss
Christen Rolf, Busswil
Danis Bike & Adventure, Lyss
DOC Lyss-Seeland
Druckerei Hertig & Co. AG, Lyss
Edi Entsorgungsdienste AG, Lyss
Elektro Hügli GmbH, Lyss
Elvadata AG, Zollikofen
Energie Seeland AG, Lyss
Feldmann + Co. AG, Lyss
Frei Sanitär Lyss AG, Lyss
Garage Leiser AG, Lyss
Grütt-Air AG, Liebefeld
HEDICA Beschriftungen GmbH, Studen
Heiniger Sport AG, Lyss
Hermes GmbH, Lyss
Holtmann Werbung, Lyss
Hotel Restaurant Weisses Kreuz, Lyss
Hummel (Schweiz) AG, Baar
Hunziker Affolter AG, Sutz
HYSYPRO AG, Wolfenschiessen
IDEA Center AG, Schnottwil
Kamino AG, Lyss
Kiefer Roten AG, Lyss
Kleinbusbetrieb Eicher GmbH, Lyss
Metzgerei Stettler Schüpfen GmbH, Schüpfen
Montana Sport AG, Neuendorf
Murri & Gilomen AG, Lyss
Prima Vista Augenoptik, Lyss

Raiffeisenbank Seeland, Lyss
Reisebüro Treff AG, Lyss
Restaurant Bären, Lyss
Rohrer-Marti AG, Zollikofen
Ruefli AG Ventilationsanlagen, Biel
Schwab-Feller AG, Büren a. A.
Seelandgas AG, Lyss
SPT Roth AG, Lyss
Steiner AG, Lyss
Stettler Sapphire AG, Lyss
Stolz + Partner AG, Moosseedorf
TEKO, Bern
Unifil AG, Niederlenz
X-Bau, Lyss
Zürich Versicherungen, Generalagentur Lyss

GÖNNER

Die PSG Lyss bedankt sich für
Ihre Unterstützung

Affolter Ernst und Gertrud, Lyss
Affolter Ruedi und Margrit, Lyss
Allemann Markus, Barga
Bachmann AG, Lyss
Büchler Martin, Bern
Burri Heinz, Merzligen
Christen Erika, Busswil
Christen Urs, Kleindöttingen
Dick Markus, Lyss
Fleckner Susi, Lyss
René Gerber AG, Lyss
Kraner Frank, Baden
Läderach Bruno, Wangen a. A.
Ledermann Manuela, Barga
Lerch Patrick, Zürich

Linder Elektro AG, Lyss
Malär Urs, Lyss
Peter André, Ipsach
Restaurant-Hotel Rössli, Busswil
Schaller Fritz, Lyss
Schenk Peter, Port
Schori Peter, Lyss
Stauffer Manfred, Busswil
Stettler-Hugi Lotti, Lyss
Metzgerei Widmer, Grossaffoltern

Haben Sie etwas zu feiern?
Wir vermieten Ihnen den gemütlichen

**Partyraum mit Übernachtungsmöglichkeit
auf dem Bauernhof bei Fam. Santschi**



**Wallisloch, Lyss
032/ 384 14 94**

GASTHOF
LYSS *Bären*



Freitag 8.Sept.2017
Grosses Oktoberfest im Bären Lyss
Das Original kehrt zurück!

Im grossen Festzelt heisst es bald wieder O`zapft is!
Mit Hans und Andy – Oberpfalzexpress
Einlass ab 17.00Uhr (ab 18 Jahren) – Eintritt Fr.10.-
Tischreservation erwünscht unter 032 384 13 29
Abendkasse, kein Vorverkauf!

CARROSSERIE WEGMÜLLER AG

3250 Lyss
Bielstrasse 61
Telefon 032 384 24 76
Telefax 032 384 24 73

Spenglerei
Autospritzwerk
Chassis-Richtsystem
Frontscheibenservice

*Hesch e Büüle a Dim Wage, muesch nid verzage,
dr Wägi bringt 'ne wieder häre!!*

VORSTAND

Präsident	Daniel Stähli	P 032 384 03 20 G 032 328 30 10 M 079 228 44 58	praesident@psglyss.ch
Technische Kommission	Herbert Zurbuchen	P 032 384 32 02 G 033 225 83 02 M 079 411 35 31	tk@psglyss.ch
Leistung und Nespoly	Swen Huber	P 031 869 69 49 G 031 342 56 88 M 079 342 38 43	leistung@psglyss.ch
Nachwuchs	Christoph Schneider	P 032 384 78 03	nachwuchs@psglyss.ch
Breite, Schiedsrichter und Zeitnehmer	Mathias Mösch	P 031 331 64 54 G 031 389 72 23 M 078 698 80 62	breite@psglyss.ch
Finanzen	Steve Fuhrer	P 032 389 14 56 G 032 387 78 30 M 079 205 89 14	finanzen@psglyss.ch
Projekte und Events	Elena Berns	M 076 201 64 88	elena.berns@freenet.de
Marketing	Martin Weber	P 032 544 07 13 M 079 763 49 08	marketing@psglyss.ch

TRAINERINNEN UND TRAINER

Aktivmannschaften

Herren 1	Ike Cotrina Trainer	M 079 254 69 33	ikecotrina@gmail.com www.ikecotrina.com
	Berend van der Linden Physio	P 032 384 02 75 G 032 384 88 77	vanderlinden@quickline.ch
	Francesco Vitti Goalietrainer	M 078 696 49 43	f.vitti@gmx.net
Damen 1	Swen Huber	M 079 342 38 43	swenhuber@bluewin.ch
Herren 2	Claudia Geissbühler	P 032 389 25 42 M 076 405 14 91	cb.geissbuehler@bluewin.ch
Damen 2	Ulrich Roniger	P 032 384 86 47 M 079 772 82 01	uli@roniger.ch
Herren 3	Laurence Junker	P 032 384 66 94 M 031 322 94 36	psg3@gmx.ch
Herren 4	Piero Recchia	P 032 384 87 09 M 079 393 94 33	piero.recchia@bluewin.ch
Herren 5	Hassan Alfalih	M 078 923 87 86	psg5lyss@gmail.com

Polysportmannschaften

Polysport	Thomas Roniger	P 032 384 46 21 G 031 330 22 33	roniger@dplanet.ch
	Stefan Schwab	P 032 312 80 08 G 032 312 80 00	s.schwab@schwab-feller.ch
	Dodo Gruber	P 032 384 11 83 G 032 387 00 87	dodo.gruber@treff.ch

Juniorenmannschaften

Junioren U19	Bruno Schmocker Trainer	M 078 704 09 69	schmockerbe@bluewin.ch
	Elena Berns Assistenztrainerin Lyss	M 076 201 64 88	elena.berns@freenet.de
	Danielle Sutter Trainerin	M 079 506 30 07	dudi.sutter@besonet.ch
Junioren U18	David Hügli Assistenztrainer	M 079 751 11 18	vido3250@gmail.com
	Christian Tschanz Trainer Lyss	M 079 311 73 38	chrigu3@bluewin.ch
	Lukas Trummer Trainer Biel		mu17@hsbiel.ch
Junioren U17 Regio	Dave Egli Assistenztrainer		
	Pascal Scheidegger Trainer	M 079 838 41 31	scheidegger.pascal@gmail.com
	Daniel Strub Assistenztrainer	M 078 723 55 25	daniel.strub@gmx.ch
Junioren U15	Daniel Zitterli Trainer	M 079 222 34 16	daniel.zitterli@besonet.ch
	Ramon Grau Assistenztrainer	M 079 763 50 22	raymongrau2@hotmail.com
	Stefanie Marti Trainerin	M 079 627 66 11	stefanie.marti@bluewin.ch
JuniorInnen U13	Silvan Andres Assistenztrainer	M 079 635 47 24	andres.silvan@besonet.ch
	Elena Berns Trainerin	M 076 201 64 88	elena.berns@freenet.de
	Denise Frieden Strub Kids	P 032 384 35 87	denise.frieden@gmx.ch
JuniorInnen U11 / U9	Claudia Kummer Dick	P 032 384 45 27 M 078 771 05 97	
	Daniela Reinmann		

RUTH ARNI-FURRER
JURAWEG 1a
3250 LYSS
TEL. 032 384 19 46

COIFFURE *f*URRER

IHR RENDEZ-VOUS

HIER KÖNNTE IHR
INSERAT STEHEN!

Haben wir Ihr Interesse geweckt?
Melden Sie sich bei
marketing@psglyss.ch

WEITERE FUNKTIONEN

Sekretariat	Vreni Zurbuchen	P 032 384 32 02 G 032 327 61 74 (Do/Fr)	info@psglyss.ch
J+S-Coach und HmS- Botschafter	Daniel Zitterli	M 079 222 34 16	daniel.zitterli@besonet.ch
HmS- Botschafterin	Elena Berns	M 076 201 64 88	elena.berns@freenet.de
Presse und PR	Mathias Mösch	P 031 331 64 54 G 031 389 72 23 M 078 698 80 62	presse@psglyss.ch
Matchberichte 1. Mannschaft	Thom Zitterli	G 032 387 00 87 M 079 446 30 39	thomas.zitterli@besonet.ch
VR Nespoly	Willy Zitterli	G 032 387 00 84	info@nespoly.ch www.nespoly.ch
Revisorin	Jasmin Henzmann	P 032 384 61 63 G 032 328 20 25 M 079 387 00 46	jasmin.herrli@bluemail.ch
Revisor	Bruno Stolz	M 079 206 08 12	

AUTOCENTER
AEBI AG LYSS
BERNSTRASSE 3250 LYSS 032 387 20 95
www.aebi-auto.ch



Leben mit **HA!**
Massivholzmöbel
mit Schreiner Handwerk
aus Ihrer Region.

HUNZIKER AFFOLTER

Hunziker Affolter AG Sutz|Selzach Telefon +41(0)32-397 07 77 www.hunzikeraffolter.ch

Impressum

Redaktion PSG-Info: Chantal Kocher/Kevin Siegenthaler,
siegenthaler.k@bluewin.ch

Mitarbeit: Mathias Mösch/Dodo Gruber/Markus Moser/
Vreni Zurbuchen/Martin Weber

Druck: Elvadata AG

Bilder: zvg

Wurde jemand vergessen, stimmt etwas nicht?

Hinweise, Korrekturen und Adressberichtigungen sind an
siegenthaler.k@bluewin.ch zu richten. Besten Dank!



PSG Lyss
Postfach 150
3250 Lyss

www.psglyss.ch